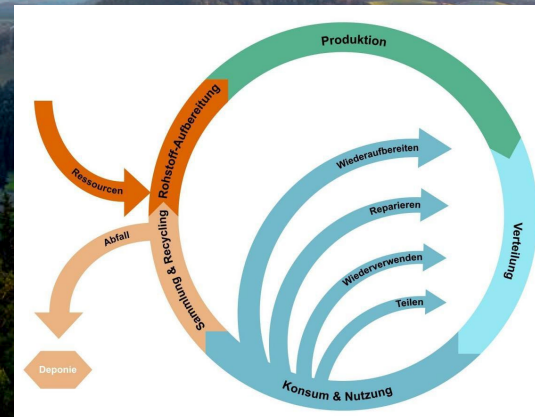




**Kanton Zürich  
Baudirektion  
AWEL**

# Gemeindeseminar 2024

## AWEL Abfallwirtschaft



# Programm

- **Infos aus dem AWEL**
- **Littering.** Praxisbeispiel Stadt Dübendorf, Alexandra Fink
- **Biogene Abfälle.** Stand Qualität & Verbesserungsmassnahmen, Tom Hofmann (AWEL) & Patrik Caminada (Axpö)

**PAUSE**

- **Foodwaste**

- Einführung Simon Schwarzenbach (AWEL)
- Nachhaltige Gastronomie bei kantonalen Gastrobetrieben, Sarah Böttinger (AWEL)
- Projekt Madame Frigo, Tina Köhler (madamefrigo.ch)
- Projekt MHD, Erika Bauert (foodwaste.ch)

**APÉRO**

# Kehrrechtsack Stadt Zürich

## Gebührenanteil am Züri-Sack

Grösse	Gebühr ab 1.1.2023
10 Liter	-.37 Fr.
17 Liter	-.63 Fr.
35 Liter	1.30 Fr.
60 Liter	2.22 Fr.
110 Liter	4.07 Fr.

Aufschlag Detailhandel ist variabel. Der Verkaufspreis kann daher je nach Geschäft variieren.

→ **grosse Unterschiede im Endpreis**

→ **viele Verkaufspunkte, hohe Verfügbarkeit**

# **Verwaltungsgerichtsentscheid – Gemeinde Dachsen**

VB.2022.00305 vom 08.04.2024, rechtskräftig

## **Grundgebühr verrechnet an Grundeigentümer für Einfamilienhaus & zwei Betriebe**

Einsprache: Gebühr für Betriebe seien «zu stornieren»:

- es seien keine Betriebe im Sinne der kommunalen AbfV
- Betriebe verursachen keinen Abfall → nicht gebührenpflichtig
- Rechnung an Liegenschaftsbesitzer anstatt an Firmen
- Ungleichbehandlung: Betriebe mit c/o Adresse bezahlen keine Grundgebühr (Praxis in der Gemeinde).

AbfV Dachsen: «Die Grundgebühren werden pro Wohneinheit und pro Betrieb einmal pro Jahr erhoben. **Die Grundgebühr ist auch zu entrichten, wenn keine Dienstleistungen der Gemeinde im Abfallbereich beansprucht werden.»**

### *Ausführungs- und Gebührenreglement:*

#### **Art. 2 Grundgebühr**

- 1 Die Grundgebühr wird pro Wohneinheit und **pro Betrieb** einmal pro Jahr erhoben.
- 2 **Als Betriebe** für die Verrechnung einer Grundgebühr **gelten** Gewerbe-, Industrie-, Handels-, Dienstleistungs-, Büro- und Landwirtschaftsbetriebe, wenn sie
  - als juristische Person (des ZGB und des OR) oder als Personengesellschaft konstituiert sind oder
  - der Inhaber als Einzelfirma konstituiert sind und der Inhaber/die Inhaberin mehr als 50% des Einkommens aus dieser Tätigkeit generiert.

## Art. 5 Gebührenerhebung

- 1 Die Grundgebühren werden per Ende Oktober für das laufende Jahr in Rechnung gestellt. Für nicht fristgerecht bezahlte Gebühren wird mit Zustellung der ersten Mahnung ein Verzugszins erhoben.
- 2 Die Grundgebühr wird von demjenigen geschuldet, welcher im Zeitpunkt der Rechnungsstellung Eigentümer der Liegenschaft ist oder einen Betrieb gemäss Art. 2 Abs. 2 führt. Mit Mietern und Pächtern werden keine Verbindlichkeiten eingegangen.
- 3 Die Gebühren werden ebenfalls für leerstehende Wohnungen bezogen, da die Umgebung der Liegenschaften auch Entsorgungsaufwand verursacht.
- 4 Werden Betriebe gemäss Art. 2 Abs. 2 in einer Wohneinheit geführt, ist sowohl eine Grundgebühr für die Wohneinheit wie auch eine für den Betrieb geschuldet.
- 5 Bei Neubauten wird die Grundgebühr ab Bezugsdatum pro rata erhoben. Das Gleiche gilt für Betriebe bei Neueröffnung.

## Entscheid Verwaltungsgericht:

- Es ist nicht zu beanstanden, dass die Gemeinde Abfallgrundgebühren für die zwei in der Liegenschaft domizilierten Betriebe erhob.
- Das Vorgehen verstösst auch nicht gegen das Verursacherprinzip.
- Die Abfallgrundgebühr darf unabhängig von einer effektiven Benützung der kommunalen Abfallinfrastruktur erhoben werden.



# **Verwaltungsgerichtentscheid – Gemeinde Wald**

VB.2023.00189 vom 07.03.2024, rechtskräftig

## **Mangelnde gesetzliche Grundlage für Grundgebühr**

### Entscheid Verwaltungsgericht:

- Abfallverordnung und das zugehörige Gebührenreglement wurden vom Gemeinderat erlassen (blosse Behördenerlasse)
- die umstrittene Abfallgrundgebühr entbehrt deshalb einer genügenden gesetzlichen Grundlage, auch wenn die Erlasse nach kommunalen Massstäben kompetenzkonform erlassen wurden.

## **Postulat «Getrennte Recycling-Mülleimer im öffentlichen Raum» KR-Nr. 434/2022**

*Der Regierungsrat wird aufgefordert, § 3 der Abfallverordnung dahingehend zu ergänzen, dass Gemeinden und öffentliche Betriebe an stark frequentierten Orten sowie Stellen mit hohem Abfallaufkommen getrennte Recycling-Mülleimer aufstellen.*

Kantonsrat hat Postulat mit 85 zu 84 Stimmen überwiesen.

→ AWEL-Umfrage bei Gemeinden bis 31. Dezember 2024:  
Recycling-Stationen im Einsatz? / Wie viele ?  
Qualität der Sammlung? / Aufwand vs. Nutzen? / Erfahrungen?

# **USG-Revision (Parlamentarische Initiative «Schweizer Kreislaufwirtschaft stärken»)**

**Die USG-Revision wird in Tranchen in Kraft gesetzt:**

- Teil-Inkraftsetzung durch Bundesrat per 1.1.2025  
(wo es ohne Verordnungs-Anpassungen geht)
- Littering-Verbot: Teil-Inkraftsetzung durch Bundesrat voraussichtlich per 1.1.2026 (inkl. Anpassung Ordnungsbusseverordnung (OBV))
- Ausnahmen vom Siedlungsabfallmonopol:  
Teil-Inkraftsetzung voraussichtlich im Verlauf 2026

## Relevante Inhalte für kommunale Abfallwirtschaft

### **Art. 30 d Verwertung**

Abfall-Verwertungshierarchie:

**Wiederverwendung** und stoffliche Verwertung > stofflich-energetisch  
> rein energetisch

neuer Abs. 1: *«Abfälle müssen der Wiederverwendung zugeführt oder stofflich verwertet werden, wenn dies technisch möglich und wirtschaftlich tragbar ist und die Umwelt weniger belastet als eine andere Entsorgung oder die Herstellung neuer Produkte.»*

neuer Abs. 2: Stoffliche Verwertungspflicht für zur Kompostierung oder Vergärung geeigneter Abfälle

## Art. 31b Entsorgung von Siedlungsabfällen

- Aufweichung Entsorgungsmonopol:  
neuer Abs. 4: «*Der Bundesrat kann Siedlungsabfälle bezeichnen, die freiwillig durch private Anbieter gesammelt werden dürfen.*»  
  
→ Detailregelung in Verordnung, kommt frühestens Mitte 2026
- Litteringverbot mit Busse:  
neuer Abs. 7: «*Selbst kleine Mengen von Abfällen, wie [...] dürfen nicht ausserhalb der vorgesehenen Sammlungen weggeworfen oder liegengelassen werden. Die Kantone [...].*»  
  
→ Busse bis CHF 300 (Art. 61 Abs. 4 USG), Detailregelung in OBV

# Kreislaufwirtschaft

## 1.4. Kreislaufwirtschaft im Kanton Zürich

Am 1. April 2023 ist Art. 106a der Verfassung des Kantons Zürich in Kraft getreten. Er hat folgenden Wortlaut:

**<sup>1</sup> Kanton und Gemeinden schaffen günstige Rahmenbedingungen für einen schonenden Umgang mit Rohstoffen, Materialien und Gütern sowie für die Schliessung von Stoffkreisläufen.**

**<sup>2</sup> Sie treffen Massnahmen zur Vermeidung von Abfällen sowie zur Wiederverwendung und stofflichen Verwertung von Materialien und Gütern.**

## Strategie zur Kreislaufwirtschaft im Kanton Zürich



**Herausgeber/in**

Baudirektion Kanton Zürich

---

**Publikationsdatum**

April 2024

---

**Autor/in**

Kanton Zürich

---



**Strategie zur  
Kreislaufwirtschaft im Kanton  
Zürich**

PDF | 32 Seiten | Deutsch | 838 KB

---

Mehr Infos unter:

[zh.ch/kreislaufwirtschaft](https://zh.ch/kreislaufwirtschaft)

## **Strategie Kreislaufwirtschaft – Rolle der Gemeinden**

- K LW bei der Beschaffung sowie beim Bau und Unterhalt kommunaler Liegenschaften
- Berücksichtigung der Flächenbedürfnisse für K LW in der Raumplanung; beispielsweise durch Bereitstellung von Flächen für Umnutzung und Wiederverwendung
- K LW in der kommunalen Abfallwirtschaft z.B.:
  - Separatsammlungen
  - Wiederverwendung
  - Repair-Cafés
  - Tauschbörsen
  - ...
- Information & Unterstützung lokaler K LW-Projekte und Unternehmen





## Gemeinden

[BEITRÄGE](#)[DOWNLOADS](#)

Div. Vorlagen (Kleininserate, Streukarte, Visuals etc.)

[DOWNLOAD](#)

Wegweiser Reparaturtag

[DOWNLOAD](#)

Wegweiser Kreislaufwirtschaft

[DOWNLOAD](#)

- Überarbeitete Website, vereinfachte Navigation
- Rubrik für Gemeinden mit Vorlagen, Wegweisern, etc.
- Bitte an die Gemeinden:  
lokales reparierendes Gewerbe auffordern Reparaturangebote und Events auf der Website zu erfassen

## Finde deine Reparaturmöglichkeit!

Hier können kaputte Dinge ihre Rettung finden.

[Suche](#)

## Registriere dich als Reparatur-Profi!

In deinem Betrieb werden kaputte Lieblingsstücke zu neuem Leben erweckt? Dann bist du hier richtig: Wir suchen begeisterte Reparatur-Profis und Handwerksbetriebe, die Reparaturen anbieten.

Erstelle ein Konto und erfasse dein Angebot.

[Konto erstellen](#)

**Aufgepasst:** Hast du vor September 2024 bereits einen Eintrag erfasst? Dann muss dieser auf der neuen Website erneut beantragt werden. Folge dazu der Anleitung.

[Anleitung](#)



**Kanton Zürich  
Baudirektion  
AWEL**

# **Update**

- **Kunststoffsammlung**

# Zur Erinnerung: Kooperationsvereinbarung Kunststoffsammlung (2021)

- Zwischen Kanton ZH und VSPR (sowie explizit sammelsack.ch und kunststoffsammelsack.ch)
- Basiert auf VSPR-System mit Zusatzbedingungen:
  - Unabhängiges Monitoring, EMPA-Methodik
  - Rückführung Sortierreste nach Erstbehandlung in die Schweiz
  - Keine Konkurrenzierung übrige Sammlungen (Kehricht, Alu, PET-Flaschen,...)
  - Steigende Verwertungsquote gefordert
- Empfehlung an ZH-Gemeinden: «sammelt mit Mitgliedern der VSPR-Kooperationsvereinbarung»
- Kooperationsvereinbarung (4 Seiten) & Anhang sind öffentlich, Zahlen zum Jahr 2021 sind online 2022 wird folgen.

<https://www.zh.ch/de/umwelt-tiere/abfall-rohstoffe/abfaelle/informationen-gemeinden.html>



# Gemischter Sammelsack im Kanton Zürich

AWEL: mit VSPR  
nachjustieren



AWEL: Ab 2022 Überprüfung Monitoring durch Stichprob.



**2020 «Übung»**

**52** Gemeinden

**1'000 t**

gesammelt  
(Sammelgut)

**93%** Zielartikel  
(Gewicht)

**50.7%** des  
Sammelguts stofflich  
verwertet, Ersatz  
Primärrohstoff

**2021**

**58** Gemeinden

**1'225 t**

gesammelt  
(Sammelgut)

**94.3%** Zielartikel  
(Gewicht)

**53.5%** des  
Sammelguts stofflich  
verwertet, Ersatz  
Primärrohstoff

**2022**

**75** Gemeinden

**1'435 t**

gesammelt  
(Sammelgut)

**94.8%** Zielartikel  
(Gewicht)

**53.5%** des  
Sammelguts stofflich  
verwertet, Ersatz  
Primärrohstoff

**2023**

**103** Gemeinden

**1'634 t**

gesammelt  
(Sammelgut)

**95.2%** Zielartikel  
(Gewicht)

**55.5%** des  
Sammelguts stofflich  
verwertet, Ersatz  
Primärrohstoff

# EPS im Kanton Zürich

Kooperationsvereinbarung



**2020**

**Nicht Teil  
der  
Kooperation  
svereinbaru  
ng**



**2021**

**Beitritt EPS  
Schweiz,  
noch keine  
Sammlung**



**2022**

**3** Gemeinden

**14t** gesammelt  
(Sammelgut)

**99%** Zielartikel  
(Gewicht)

**97%** des  
Sammelguts stofflich  
verwertet, Ersatz  
Primärrohstoff



**2023**

**3** Gemeinden

**21 t** gesammelt  
(Sammelgut)

**97%** Zielartikel  
(Gewicht)

**92%** des  
Sammelguts stofflich  
verwertet, Ersatz  
Primärrohstoff

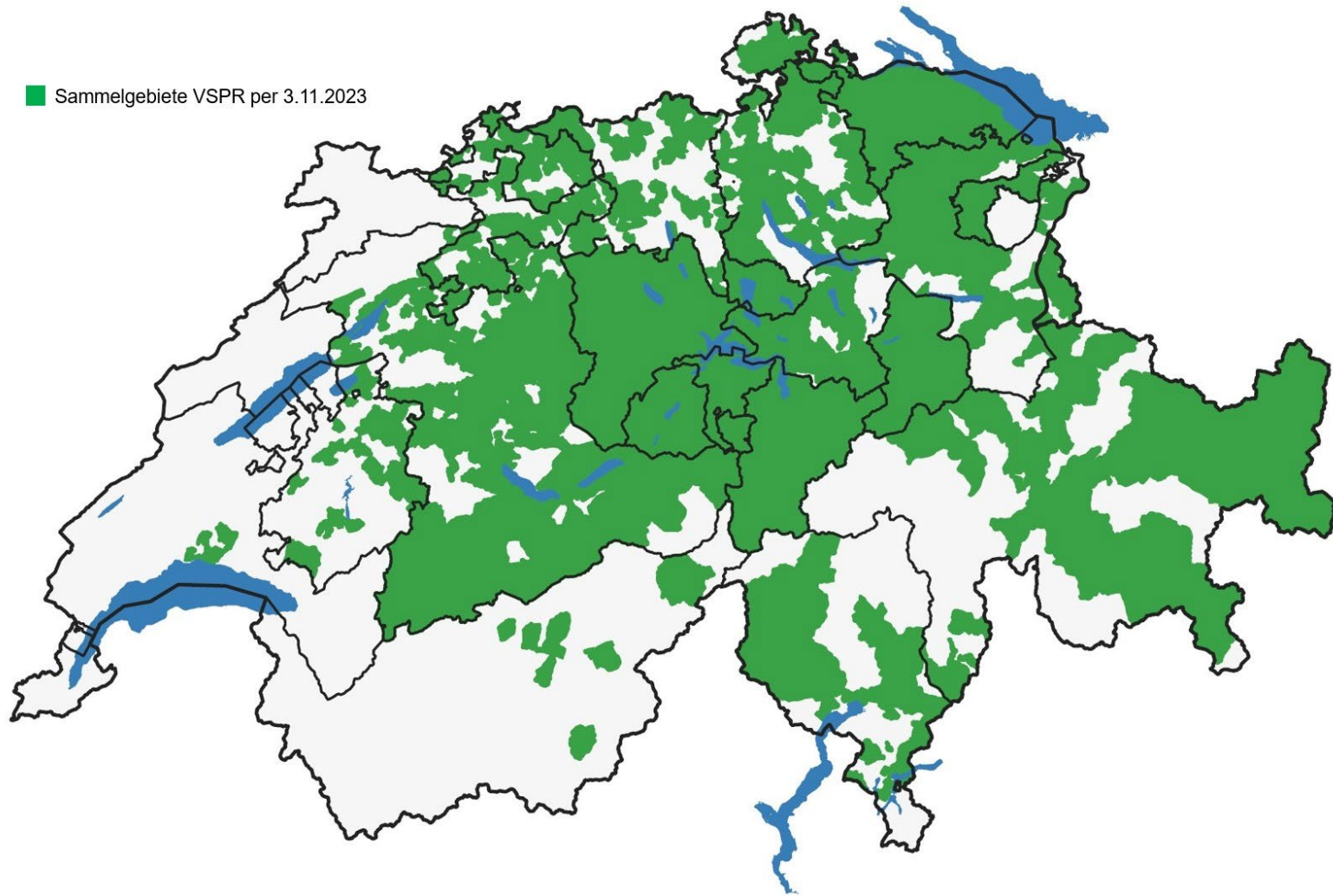
# Nationales Sammelsystem/ RecyPac

- Nationales Sammelsystem kommt, gefordert von Motion Dobler, unklar wann & wie
- Aufbau nationale Sammlung macht viel Wirbel
- Stand heute: kein konkretes System vorhanden, das geltende Rechtsgrundlagen einhält und diese ändern auch noch

## **AWEL bleibt bei bisheriger Empfehlung:**

- Wenn Sammeln, dann über ein System, welches durch die AWEL-Kooperationsvereinbarung abgedeckt ist
- Kooperationsvereinbarung steht allen Sammelsystemen offen, es kann mit dem AWEL auch eine gleichwertige Vereinbarung getroffen werden
- RecyPac: hat sich nicht bei AWEL gemeldet, ist nicht bei Kooperationsvereinbarung

■ Sammelgebiete VSPR per 3.11.2023







**Kanton Zürich  
Baudirektion  
AWEL**

# **Update**

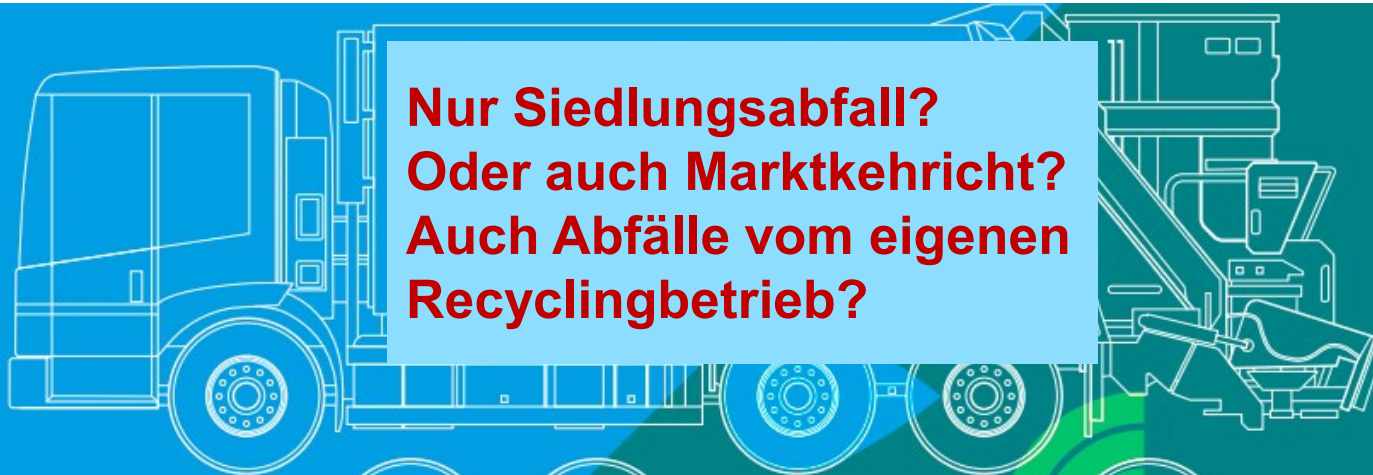
- **Kehrichtlogistik – wie plausibilisieren?**

# Urteil Bezirksgericht Bülach vom 30. Okt 2023 (Täuschung und Irreführung, 7 Monate Gefängnis)

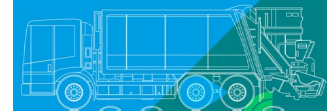
- Marktkehricht & betriebseigenen Kehricht zusammen mit Siedungsabfall entsorgt, doppelt verrechnet
- Fehlende Waage → generell unmöglich, Gewerbe mengenabhängige Gebühren zu verrechnen



## Hat Ihre Gemeinde externen Logistikpartner? Wie plausibilisieren Sie?

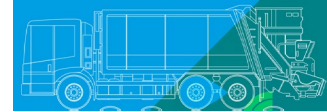


# Was lässt sich regeln im Leistungsbescrieb?



- **Marktkehricht** darf nicht im gleichen Gebiet entsorgt werden (oder an anderen Tagen)
- **Abfallmanagement-Software** (Koco oder vergleichbar) für Gemeinde freigeschaltet (Zugriff kostet)
- Falls **Chips an Gewerbecontainern**: Fahrzeug muss Waage haben, Gemeinde sollte selber Chips anbringen (Haushaltscontainer typischerweise ungechippt, da Gebührensäcke)
- **Referenzen**: Bieter soll alle Aufträge der letzten 5 Jahre auflisten, Gemeinde wählt Referenzen selber aus

# Kontrollmöglichkeiten Gemeinde



- **Touren mitfahren**, typische Probleme erkennen
- **Betriebe in Software einpflegen**: Adresse, Zuteilung Tour, Kundennummer gem. Gemeindefinanzen, Anz Container und Anz Leerungen/ Woche, Chip-ID
- **Mit Software Leistungen nachvollziehen** (monatlich/ jährlich):
  - Ist Fahrzeug der Tour gefolgt? Ist es so oft zur KVA wie erwartet?
  - Was ist die typische Kehrrichtmenge pro Tour, wie fest schwankt sie?
  - Hat jeder Betrieb regelmässig Rechnung gekriegt?
  - Haben Waage im Fahrzeug und Chips über längere Zeit nicht funktioniert?
- **Klagen aus Bevölkerung zu «Nicht-Bedienung»**: In Software nachvollziehen wann Müllfahrzeug wo war
- **Sanktionen bei Vertragsbruch**: Abmahnungen und Kündigung



**Kanton Zürich  
Baudirektion  
AWEL**

# ■ **Littering**



# Littering

## Definition

Wegwerfen oder Liegenlassen kleiner Mengen Siedlungsabfall, ohne dabei die bereitstehenden Entsorgungsstellen zu benutzen

## Projekt Feldexperimente für erfolgreiche Anti-Littering-Massnahmen

- IGSU und FHNW
- Basiert auf aktueller Literaturstudie
- Projekt Herbst 2024 gestartet, von diversen Kantonen unterstützt und Umsetzung ab 2025 auch in Zürcher Gemeinden geplant → Bei Interesse gerne melden
- Messung der Wirkung von Massnahmen in drei Settings:
  - 1) Picknick- und Freizeitzone
  - 2) Verpflegungszonen
  - 3) Strassen Überland
- Umsetzung in verschiedenen Gegenden der Schweiz

→ Bahn frei für  
Alexandra Fink aus  
Dübendorf:  
Raumpatenschaften